

Facts

- Wann:** Von 16. März bis 6. April 2017
immer Donnerstags von 19:00-21:00 Uhr
- Wo:** In der Evangelisch-methodistischen Kirche
Sechshauser Straße 56, 1150 Wien
- Wie:** Gespräche in Gruppen und Kleingruppen und kurze
Inputs, tw. auch Einzel- und Gruppenarbeiten.
Dazwischen gibt es eine Pause, bei der man sich bei
Getränken und einfachen Speisen stärken kann.
- Wer:** Jeder und jede, der sich von der Frage nach Freiheit und
Verantwortung angesprochen fühlt und es wagen will,
diese Frage mit andren im Horizont der Frage nach dem
christlichen Gott zu diskutieren.

Das Material zu „Frei sein.
Verantwortung wagen.“ wurde von den
evangelischen Kirchen Österreichs für
das Jubiläum „Fünfhundert Jahre
Reformation“ erstellt. Mehr Infos unter
www.evangelisch-sein.at

*Glaube ist bunt,
vielfältig und mehrschichtig.
Und immer wieder
spannend ist es,
dem nachzuspüren.*

Fragen zur Gesprächsreihe und Anmeldungen gerne an
Pastor Stefan Schröckenfuchs
wien15@emk.at, 0699 114 84 210



Evangelisch-methodistische Kirche, Gemeinde Wien-Fünfhaus
Sechshauser Str. 56, 1150 Wien
www.emk.at/wien15



Freiheit war die Leidenschaft der Reformatoren: frei sein von knebelnden Strukturen, frei von falschen Gottesbildern und zerstörerischen Ängsten. Die Sehnsucht nach Freiheit war die Keimzelle der Reformation – und damit der Beginn einer neuen Zeit.

Verantwortung war für sie nicht die Last, unter der sie gebückt durchs Leben schlichen und fürchten mussten, am Ende als zu schwach zum Tragen beurteilt zu werden. Verantwortung war das, was sie in Freiheit und aus Dankbarkeit Gott gegenüber auf sich genommen haben - in aller Fröhlichkeit!

Vier Abende lang wollen wir über diese Kerngedanken der Reformation ins Gespräch kommen: Erfahrungen austauschen, Neues kennenlernen und Überraschendes entdecken. Die Abende richten sich an alle, die auf der Suche nach einem Leben mit Gott sind, die in das Geheimnis des Zusammenspiels von Freiheit und Verantwortung eintauchen wollen oder die einfach etwas über den evangelischen Glauben erfahren wollen!

Gemeinschaft steht dabei im Vordergrund: wir lernen uns kennen, wird sind gemeinsam auf dem Weg, wir begegnen uns auf Augenhöhe, und wir essen, trinken, singen und reden miteinander. Und begegnen in alldem Gott als dem Gastgeber unseres Lebens.



16.3. Freiheit und Verantwortung
Freiheit und Verantwortung ist das Motto des Reformationsjubiläums 2017. Was verbirgt sich hinter diesen Begriffen? Und wie hängen sie zusammen?



23.3. Zur Freiheit berufen
Einer der stärksten Abschnitte über die Freiheit findet sich im Brief des Paulus an die Galater. Paulus macht deutlich, dass Freiheit Geschenk und Aufgabe zugleich ist. Was heißt es, frei zu sein?

30.3. Wie Gott mir, so ich dir
Frei sein, heißt auch, Verantwortung zu übernehmen. Für mich selbst. Und auch für andere. In Mt. 18,21-33 begegnet uns ein Gott, der uns in die Verantwortung nimmt, barmherzig zu sein - wie auch Gott barmherzig ist.



6.4. Leben im neuen Licht
Jeder durchlebt in seinem Leben verschiedene Höhen und Tiefen. Ob sich darin auch Spuren des Wirken Gottes erkennen lassen, ist eine Frage des Glaubens. An diese Frage wagen wir uns heran. Und lassen uns inspirieren vom Leben der Musikerin Nina Hagen.